

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 3 (1947)
Heft: 6

Artikel: Vorlage zu einem Flugblatt zur Abstimmungskampagne
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-846323>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorlage zu einem **Flugblatt** zur Abstimmungskampagne

Die Schweizer Frauen haben heute einen dringenden Wunsch:
das Stimmrecht!

Mütter Ihr erzieht Eure Kinder, habt aber keinen Einfluss in Schulfragen.

Wir Frauen bezahlen pflichtgemäss unsere Steuern, haben aber nichts zu deren Verwendung zu sagen. Gewissenhafte Hausfrauen, die ihr Haushaltungsgeld sorgfältig einteilen, beunruhigen sich über das Defizit im Staatshaushalt.

Wir Frauen tragen grosse Verantwortung im Wirtschaftsleben unseres Landes. Wir können unsere Erfahrung aber nicht auswirken, weil wir keinen Einfluss auf die Ordnung und Gesetzgebung in Handel, Gewerbe, Industrie und Heimarbeit besitzen.

Wir Frauen suchen nach praktischen Lösungen auf sozialem Gebiet: für preiswerte Wohnungen, für die Alters- und Hinterbliebenen-Versicherung, für gerechten Lohn der Frauenarbeit, im Kampf gegen den Alkoholismus.

Uns Frauen liegen Fragen am Herzen, die nicht von Männern allein gelöst werden können: Kinderschutz, Volksgesundheit, Sittlichkeit.

Ein glückliche Familie braucht Vater **und** Mutter, ein fortschrittlicher Staat die Mitarbeit der Bürger **und** Bürgerinnen. Wir Frauen bilden die grössere Hälfte unseres Volkes und so lange wir nicht Vollbürgerinnen sind, ist die Schweiz nur eine halbe Demokratie.

Schweizer Frauen, lasst uns freudig unsere Kraft einsetzen für das Ziel:
Mitverantwortung im Staatshaushalt.

Weitere Vorschläge nimmt die Redaktion gerne entgegen.

